



Trophäe II
(Bär), 2021
Holzschnitt
B 45 x H 60 cm

Grindwal II, 2020
Kaltnadel-Radierung
B 29,5 x H 20,7 cm



HENNING BOCK

Atelier / Druckwerkstatt

Barlachstr. 44, 33613 Bielefeld

Bildhauerwerkstatt

Wickenkamp 26 a, 33615 Bielefeld

+49 (0) 176 43426384

hggbock@web.de

www.henning-bock.de

SKULPTUREN

ZEICHNUNGEN

DRUCKGRAFIK

1975 – 1981

Studium der Bildenden Kunst, Germanistik und
Erziehungswissenschaften an der Uni Bielefeld

1981 – 2020

Kunstpädagoge, Fachleiter und Fachberater,
Moderator für Lehrerfort- und -weiterbildung

2001 – 2011

Lehrbeauftragter für Kunstdidaktik an den Uni-
versitäten Bielefeld und Paderborn

seit 2019

freischaffende künstlerische Tätigkeit

Mitglied im BBK (Bundesverband Bildender
Künstlerinnen und Künstler)

Ausstellungen / Ausstellungsbeteiligungen in
Deutschland und Italien

HENNING BOCK BIOMORPHE BILDWELTEN





SC-III, 2021
Baumberger
Kalk-Sandstein
B 27 x H 37 x T 21 cm

BO-II (Atlas), 2019
Baumberger Kalk-Sandstein
B 27,5 x H 19,5 x T 21,5 cm



Flusspferd I, 2020
Tusche, Pinsellavierung, Rohrfeder
B 66,5 x H 47 cm



Tapir (Studie), 2020
Tusche, Rohrfeder
B 48 x H 36 cm



„Parallel zu den Naturwissenschaften haben sich Kunstschaffende daran begeben, mit den Mitteln der Kunst ganz eigene Morphologien der Naturphänomene zu entwerfen. Dieser Art, Kunst zu kreieren, fühlt sich auch Henning Bock eng verbunden. Um sich der Erforschung biomorpher Erscheinungen zu nähern, begibt er sich seit 2019 auf einen Weg der Annäherung mittels Studien von Skelettteilen und Tier Schädeln im Museum Koenig Bonn – Leibniz-Institut zur Analyse des Biodiversitätswandels.

Es entsteht eine breite Palette von der Zeichnung – in Graft, Kohle, Kreide, Filzstift oder (mehr gestisch) mit dem Tuschpinsel – bis hin zur Skulptur: Grafische Drucktechniken ergänzen mit ihren spezifischen Eigenqualitäten diese Palette. Während des Prozesses der künstlerischen Invention findet ein intensiver Dialog zwischen Intuition, Idee und prozesshafter, handwerklicher Umsetzung statt. Es entstehen individuelle Morphologien von Naturformen („biomorphe Bildwelten“), deren künstlerische Verarbeitung gleichwertige, wenn auch andersartige Ergebnisse zu denjenigen der Naturwissenschaften sind.“

Quelle:

Frank Duwe, *Aneignung und Transformation biomorpher Strukturen im Werk von Henning Bock*;

in: Henning Bock, *Biomorphe Bildwelten*, Bielefeld 2022, S. 6/7

Titelseite:

BR-III (Auster), 2022

Bronze

B 22 x H 15 x T 8,5 cm